

Der Frau Dr. und die Mutter wäres krank, man möge ihr doch Geld geben; sie habe auch kein Brautgeld. Der Beamte ließ sich dann auch bewegen, die fünf Mark zu geben, über die sie mit diesem Namen emittierte. Vollständig mittellos lebten die beiden Ausreißer in ihre Elternhäuser zurück. Wegen Verleumdung und Verurteilung wurde die W. jetzt mit einem Monat Gefängnis. Er wegen Anstiftung hierzu mit zwei Monaten Gefängnis bestraft.

Provinzial-Nachrichten.

Nürnberg, 30. September. (7 Uhr-Adenflugh.) Wie die Kramer-Tunung bekannt gibt, haben sich 130 (Schiffe, die nachhaftigsten unserer Stadt, freiwillig für den 7 Uhr-Adenflugh in den Monaten Oktober, November 1916, Januar und Februar 1917 entschlossen. Sonntagsabends erfolgt der Adenflugh um 8 Uhr.

Halberstadt, 29. September. (Im Kessel erkält.) In der Handhühnerkranke von Weihenborn sollte ein Schindeln einen Kessel reparieren und zeigten. Als Herr Weihenborn nach dem Stand der Dinge sehen wollte, fiel es ihm auf, daß der mit der Arbeit betraute Mann nicht zu sehen war. Bei weiterer Nachforschung wurde der Schindeln in den Kessel gefahren. Er hatte ein Kohlenfeuer unter dem Kessel angezündet, um ihn schneller zum Trocknen zu bringen und man vermutet, daß er entweder in den Kessel gestürzt oder zu früh hinausgerufen und in den Kohlenhaufen erstarrt ist. Der Baumgärtler stand im 57. Lebensjahre und hinterließ fünf erwachsene Kinder.

Dessau, 30. September. (Richard Wagner.) Der nicht nur in Dessau, sondern in ganz Deutschland und im Ausland gefeierte Orthopäde Richard Wagner ist nach langem Leiden gestorben. Gestorben von Leiden, von Vergiftung und viele andere Autoritäten erkannten die Heilkräfte von Richard Wagner an. Seine Orthopädische Anstalt in Dessau verließ er mit gewaltigen Apparaten und Anlagen zum Heil der Kranken.

Letzte Depeschen.

Alle griechischen Infanterie vom König abgefallen.

Die „provisorische Regierung“ proklamiert.

WTB, Saloniki, 29. Sept. (Athen.) Ghos hat sich der nationalen Bewegung angeschlossen. Es sind jetzt sämtliche Infanterie der Kavallerie übergegangen, an der Spitze der Stadt Saloniki in Befreiung. Die 25 000 Mann starken Staatsgarden, die von Athen nach Thessaloniki unterwegs waren, sogleich ab. Ein Telegramm aus Aethra hat mitgeteilt, daß dort die „provisorische Regierung“ zur Rettung des Vaterlandes, bestehend aus Venizelos, Kumbouridis und einem dritten Mitglied, das noch zu wählen ist, proklamiert wurde. Das nationale Verteidigungskomitee in Saloniki begrüßte in seiner Antwort auf diese Depesche die Entscheidung der Kreter und erklärt sich bereit, seine Proklamierung, worin die Griechen aufgefordert werden, sich zusammenzuschließen, um den Erbfeind aus dem Lande zu vertreiben.

Das Deutsch-Schweizer Abkommen abgeschlossen.
WTB, Berlin, 30. Sept. Das deutsch-schweizerische Handelsabkommen ist gestern durch Austausch der Ratifikationen abgeschlossen worden.

Der Hauptsitz des Reichstages.
WTB, Berlin, 30. Sept. Der Austausch des Reichstages setzte heute keine vertraulichen Beratungen fort. Auch heute wohnten der Reichskanzler und die gestern genannten Staatssekretäre der Sitzung bei. Zur auswärtigen Politik sprach zuerst ein Vertreter der Konventionen. Dann erweiterte Staatssekretär Dr. Helfferich in längerem Vortrage die freiwirtschaftliche Lage.

Verenkt.

WTB, London, 30. Sept. „Nobys“ meldet: Der norwegische Dampfer „Rindgen“ und der englische Dampfer „Ralfu“ (1752 Tonne) wurden verrentet.
3 Schiffe aufgebracht.

WTB, Berlin, 30. Sept. Deutsche Seestreitkräfte haben in der Nacht vom 27. zum 28. September in der südlichen Nordsee den norwegischen Dampfer „Robert Bea“ mit Kanoniere, sowie die beiden holländischen Schiffe „Huberke“ und „Gouwewe“ mit je einem offenbar für militärische Zwecke bestimmten Schwimmschiff an Bord. Sämtliche Fahrzeuge waren nach England unterwegs.

Sport-Nachrichten.

Der Sport des Sonntags.

Die Sopogartenrennen am Sonntag und Montag stellen interessantes Spektakel in Aussicht. Am Sonntag führt das mit 26 000 Mark ausgestattete Herfeld-Rennen die Dreizwölfer über die lange Strecke von 3000 Meter. Unter den Teilnehmern befindet sich in突出 auch der Ire Saint Geger am vorigen Sonntag. Er tritt in Gegenwart mit einem erprobten Steher, der den Vorzug vor Gize, Carnal und den übrigen Bewerbern verdient. In dem stark unruhigen Handicap des Tages, dem Preis der Mark, werden die hohen Gewichte Irder, Manila und Goldstein in erster Linie in Frage. Am Montag vereinigt das Stuten-Tennial eine Anzahl höherer zweijähriger Stuten am Abzug, unter denen Gälte, Depesche und Stiefelname nach bisheriger Form hervortreten.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Warenmarktübersicht.

Berlin, 30. September. Die Gaspreistreise befanden sich in heutigen freien Werten vorüber wieder andere Zuständigkeiten und einzelne Abgaben bewirkt auf mehreren Getreidekategorien Abwärtsbewegung. Auch im hiesigen Bereich wurde das Bild keine Umänderung. Im Montanmarkt zeigten Oberbehr, Bismarcktüte und Sarnepere jede Saltung und kleine Preisbewegungen: auch Lavarüte verzeichnete ziemlich fest, dagegen gab die Röhre und Bohrer im Preise nach. Von rundern Waren gingen Subers niedriger am. Anbenber Stahl und Gelbfirnische Güterfaktoren sogen basieren an, letztere auf erwartete gute Dübbenerfahrungen. Hüftungsmerie wurden meist angeboten. Kottweiser Pulver und Benz Motoren zeigten zwar feste Saltung, aber Rheinmetall, Rheinisch-Westfäl. Sprengstoff, Strick Kapfer und Dynamitarten gaben nach. Böher umgekehrt wurden von sonstigen Waren Kupfer, Metall, etc.

S. Benzl, Gute Metall, Bedburger Bronze, Hüftungsmerie und Charakterburger Chemische Stoffe; Geiger Althen niedriger. Auch Deutsche Erbsalzen schwächer. Steina Romana behauptet. Von Deutschen Anleihen lagen Brozo und Brozo. Weste leit. Oesterreichischer Anleihen und russische Renten unermindert. Rumänen nicht einheitlich. Tägliches Gold 5 Prozent; die heutige erste fremdwährige Riesenartige Eintauschlung blieb einflusslos auf den Geldmarkt. Privatdiskont 4 1/2 Prozent und darunter. Zum Schluss sollte eine leichte Verbesserung ein, von der besonders Sarnepere, Schlägliche Hüftungsmerie, Telegrafendroh, Kondensator und Wirtschaftliche Arbeitervereine Nutzen ziehen konnten.

Devisenturse.

Die amtlichen Notierungen für telegraphische Umschaltungen stellen sich auf den heutigen Wörte in Vergleichung zum vorhergehenden Tage in Mark wie folgt:

	Gold	Silber	Wäriger Gold	Wäriger Silber	
New York	1 Doll.	5,48	5,51	5,48	5,50
Holland	100 fl.	227,1	227,1	227,1	227,1
Dänemark	100 Kr.	156,1	156,1	156,1	157
Ägypten	100 Kr.	159	159	159	159,4
Schweden	100 Kr.	158,1	159,1	158,1	159,1
Wien	100 Kr.	106,1	106,1	106,1	106,1
Bulgarien	100 Kr.	68,95	69,05	68,95	69,05
Bulgarien	100 Kr.	79	80,00	79,00	80,00

Getreide.

Berlin, 30. September. Berichten vom Lande zufolge macht die Kartoffelernte im allgemeinen gute Fortschritte, wenn auch in einigen Gegenden über Arbeitermangel gelagert wird. Die Nachfrage für Erntemittel, insbesondere Getreidepneumoli und Maisstollen, blieb ziemlich rege. Für Rüben bieten sich Angebot und Nachfrage ungefähr die Wage. Weiter waren heute Speisezucker und Strobenzucker bei etwas niedrigeren Preisen. Kraftfuttermittel sind anbauend besetzt, doch kaum erhältlich. Weiter: trübe.

Aus dem Mittel-Rhein. In den Gewerkschaftsammlungen der Gewerkschaften Michel, Leonhardt, Gute Hoffnung und Westa wurden die Regularien genehmigt. Direktor Wagner gab einen Bericht über die wirtschaftlichen Verhältnisse in mittel-deutschen Bauunternehmen und die künftigen Verhältnisse auf den Gruben und in den Brauereien. Diese standen zwar unter den Einwirkungen des Krieges, hätten aber trotzdem ihre Leistung erhöhen können. Bei den Gewerkschaften Michel, Leonhardt und Gute Hoffnung sei, falls die Verhältnisse sich nicht schwieriger gestalten, in Aussicht genommen, im laufenden Jahre mit der Zahlung einer Aushilfe zu beginnen.

Erhöhung der Holzpreise. Die Vereinigung Deutscher Holzindustrieller beschloß, mit Rücksicht auf die Steigerung der Holzpreise mit Wirkung vom 1. Oktober als eine Neuregelung für den Holzhandel im Herbst: Bauantiques Holz 85 Mt., vollantiques Holz 95 Mt., und spärlichantiques Holz 105 Mt. pro Kubikmeter.

Gewerkschaften Maschinenfabrik Wt. Ges. in Göttingen. Die Verwaltung schlägt eine Dividende von 7 (i. B. 6) Prozent bei 97 000 (106 000 Mt.) Abschreibungen vor.

Verantwortlich für den politischen Teil: Siegfried Dyd; für den örtlichen Teil, für Wirtschaftsnachrichten, Geschäft, Handel: Eugen Brinmann; Benetton, Vermögenswerte u. S. S. Siegfried Dyd; für Unterhaltungskunst und Kunstnachrichten: Hans Katone; für den Unsetzenteil: Kurt Müller. Druck und Verlag von Otto Döndel. Sämtlich in Halle a. S.

Mitteldutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft, Filiale Halle a. S. | Poststrasse 12. Fernsprecher Nr. 1382, 1383, 1692.

Amliche Bekanntmachungen.

Durch Bekanntmachung vom 1. Oktober 1916 — Nr. M. 1.10.16 KRA. — habe ich eine Beschlagnahme, Bestandserhebung und Einweisung von Biergläsebedeln und Bierzeug, sowie auch zum freiwilligen Abfertigung von anderen Binngegenständen verfügt. Die Bekanntmachung ist in den amtlichen Zeitungen und in verständlicher Weise veröffentlicht worden.

Magdeburg, den 1. Oktober 1916.
Der stellv. Kommandierende General des IV. Armeekorps:
Fhr. von Lyncker,
General der Infanterie
à la suite des Luftschiffer-Bataillons Nr. 2

Durch Bekanntmachung vom 1. 10. 1916 habe ich einen Nachtrag zu der Bekanntmachung betreffend Beschlagnahme haunvollener Spinnstoffe und Garne (Spinn- und Webverbot) (Nr. W. II. 1700/2. 16. KRA. und W. II. 5700/4. 16. KRA.) und einen solchen zu der Bekanntmachung über Höchstpreise für Baumwollspinnstoffe und Baumwollgarnstoffe (Nr. W. II. 1800/2. 16. KRA. und W. II. 1800-5. 16. KRA.) erlassen. Die Nachtrags-Bekanntmachungen sind in den amtlichen Zeitungen und in verständlicher Weise veröffentlicht worden.

Magdeburg, den 1. Oktober 1916.
Der stellv. Kommandierende General des IV. Armeekorps:
Fhr. von Lyncker,
General der Infanterie
à la suite des Luftschiffer-Bataillons Nr. 2

Per sofort Neumarktstr. 3/4

1 gr. Laden mit 2 Schaufenstern u. Wohnung, 1 kleiner Laden mit Wohnung und 1 Wohnung, 4 Zimmer, Bad, etc., 44. bei Herrn Schneider, Weißtische 64, oder bei Herrn Schatz, Ankerstraße 25.

6-Zimmer-Wohnung mit Bad, Janenk., reichl. Zubeh., gr. Balk., mit schön. Ausz. u. d. Gart. d. Grundk. Sifflung, à l. 4. 17, u. Herrn Ernst Holmeier, Lindenstraße 13, van.

Oefen Herde

in großer Auswahl billig bei
Christian Glaser,
nur Nr. Mansstr. 24.
Telephon 6138.
Auf Firma setzen.

Wirklich nur an Familien Heerd der
Universal Lesezettel
Fernspr. Schulstr. 2 Fernspr. 2833.
„Anerkandt“
promp. Lieferung, billigste Preise. Prospekt gratis.

Mietgesuche

Vom 1. April 1917 wohnt herrschaftl. Wohnung, 7-8 Zimmer, möglichst Warmwasserheizung und Gartenbenutzung, in angemessener Wohnlage zu mieten gesucht.
Für Offerten unter R. 3160 an die Expd. d. Bl. erb.

Nervosität, schwache

u. Ermüdung bekämpft rasch u. dauernd „Vigorin“.
Vorzüglich empföhlen und begünstigt. Preis pro Paket (50 Pakettchen) 4,60. Zu haben in den Apotheken. Durchreisende: Dr. A. Franke & Dr. Rummel, Halle S., Markt 17.

Hämorrhoiden

Aufklörende Broschüre gratis
Richtersche Apotheke, Elbing

Baers Handelsfachschule „Praktika“

Wilhelm Baer u. Helene Dittenberger
Geleistr. 41, II.
Beginn d. neuen Kurses: 10. Oktober.

Möbelfabrik C. Hauptmann

XI. Ulrichstr. 36
hat noch Riesenvorräte zu alten billigen Preisen!

Familien-Nachrichten.

Für die überaus zahlreichen Beweise wohlthuerer Teilnahme beim Tode unserer teuren Entschlafenen sagen wir nur auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.
Halle a. d. S., den 30. September 1916.
Familie Rothe.

Statt besonderer Mitteilung.
Nach langem, schweren Leiden verschied gestern abend gegen 10 Uhr unser geliebter Sohn und Bruder
Hans
im vollendeten 20. Lebensjahre.
Die Beerdigung findet Montag, den 2. Oktober, nachmittags, von der Leichenhalle des israelitischen Friedhofes aus statt.
Von etwaigen Kranzspenden bitten dankend absehen zu wollen.
Hermann Katzenstein und Frau Bertha, geb. Kaufmann,
Julius Katzenstein, z. Zt. im Felde.

Baers Handelsfachschule „Praktika“
Wilhelm Baer u. Helene Dittenberger
Geleistr. 41, II.
Beginn d. neuen Kurses: 10. Oktober.

Vermietungen.

Herrschafliche 1. Etage, Leipzigerstr. Nr. 70
bestehend aus 10 Zimmern und Küche, 3 Aufgänge, im ganzen oder theilweise, sofort oder später zu vermieten. auch als Wohnhaus geeignet, mit schönem Garten. Näheres hieselbst beim Hausmann oder Weidenbühlstraße 4, Tel. 3137.

hochherrschafliche 8 Zimmer-Wohnung
mit Küche, Badzimmer und Nebenzimmer, mit allem Komfort per 1. 4. zu vermieten. Anfragen sind zu richten an: W. 5165, an die Exp. d. Bl. S.

Marienstr. 20,
herrschafliche, 5 Zim.-Wohnung mit Bad u. reichl. Zubeh., Gas u. elektr. Licht (sofort od. spät) zu vermieten. Auskunft an: W. 5165, an die Exp. d. Bl. S.

Nervosität, schwache u. Ermüdung bekämpft rasch u. dauernd „Vigorin“.
Vorzüglich empföhlen und begünstigt. Preis pro Paket (50 Pakettchen) 4,60. Zu haben in den Apotheken. Durchreisende: Dr. A. Franke & Dr. Rummel, Halle S., Markt 17.

Hämorrhoiden
Aufklörende Broschüre gratis
Richtersche Apotheke, Elbing

Möbelfabrik C. Hauptmann
XI. Ulrichstr. 36
hat noch Riesenvorräte zu alten billigen Preisen!

Am 30. September entschlief sanft
Herr Geheimrat Kommerzienrat Richard Riedel,
der Begründer, langjährige Leiter und in den letzten 15 Jahren Vorsitzende des Aufsichtsrats unserer Gesellschaft.
Ausgerüstet mit seltenen Gaben des Geistes, einer ausserordentlichen Energie und Arbeitskraft, unterstützt durch umfassendes Wissen, hat er das von ihm geschaffene Unternehmen aus kleinen Anfängen zu hoher Blüte entwickelt und ihm einen ersten Platz auf seinem besonderen Arbeitsgebiet erworben.
Für seine Beamten und Arbeiter hatte er stets ein menschlich föhendes Herz. Er hing bis zum letzten Atemzuge mit grosser Liebe an seiner eigenen Schöpfung.
Die Hallesche Maschinenfabrik und Eisengießerei wird ihm dies nie vergessen.
Halle a. d. S., den 30. September 1916.
Der Vorstand
der Halleschen Maschinenfabrik und Eisengießerei.
C. W. Roediger, F. Herbst.